

**GIT**

SONDERDRUCK

# SICHERHEIT

+ MANAGEMENT

14. Jahrgang  
Mai 2005

6

MAGAZIN FÜR SAFETY UND SECURITY

## VARIfree® Transponder-Beschlag

Die neue Freiheit für intelligente  
Gebäudeorganisation.



Schlüssellose  
Zutrittsorganisation  
im Studentenwohnheim  
Dresden Wundtstraße

**GIT VERLAG**  
A Wiley Company  
www.gitverlag.com

**VARIfree®**  
Transponder locking system.



# Ein „Segel“ öffnet Wohnheimtüren

## Hightech im Studentenwohnheim Wundtstraße in Dresden

Mit einer technischen Neuheit überraschte das Studentenwerk Dresden im vergangenen Herbst die Bewohner seines Studentenwohnheims. Im Rahmen von umfangreichen Sanierungsarbeiten in diesem Objekt wurde auch die Schließanlage komplett ausgetauscht. Mit VARIfree haben die Verantwortlichen eines der modernsten Schließsysteme ausgewählt. Die zukunftsorientierte Transponder-Technologie von SAG ersetzt die konventionellen Schließsysteme der Haus- und Zimmertüren.



Die Einrichtung in den elektronisch gesicherten Einzelappartments ist zeitgemäß und auf das funktionelle Konzept des gesamten Gebäudes abgestimmt.

Das Objekt mit der Hausnummer 3 ist das erste der Hochhäuser auf dem Gelände des Studentenwerks Dresden in der Wundtstraße, das mit moderner Transponder-Technologie ausgestattet ist. Auf dem 630 Hektar großen Areal in unmittelbarer Nähe zur Uni Dresden gelegen, stehen in sechs Häusern insgesamt 1.283 Studentenwohnheim-Plätze zur Verfügung. Das Studentenwerk verwaltet insgesamt 45 Wohnheime in Dresden und Umgebung mit zusammen 8.704 Wohnplätzen.

### Wundtstraße bringt Farbe in den Studenten-Alltag

Nach Abschluss der umfassendsten Sanierungsarbeiten, die das Studentenwerk Dresden bisher jemals durchführte, entstand die „Studentenstadt Wundtstraße“. „Jedes Gebäude ist ein Unikat. Jedes besitzt eine andere Fassadengestaltung und Farbigkeit, aber dennoch bilden die Häuser miteinander eine harmonische Einheit“ erklärt der Geschäftsführer des Studentenwerks Dr. Rudolf Pörtner. Die aus dem Jahre 1970–1972

stammenden Bauten waren durch Nutzung und normalen baulichen Verschleiß erheblich geschädigt und mussten deshalb komplett saniert werden. Die Richtlinien und Vorgaben für bautechnische und funktionelle Planung sowie die Ausstattung waren eine besondere architektonische Herausforderung für die Projektverantwortlichen. Die bestehenden Grundrisse aller Häuser entsprachen nicht den Forderungen und Ansprüchen an ein zeitgemäßes Studentenwohnheim. Es galt, einen Mix verschiedenster Wohnformen von Appartements, kleineren Wohngruppen bis hin zu größeren Einheiten auf jeder der 14 Etagen zu realisieren.

Mit Kreativität und dem Mut zu ausgefallenen Lösungen haben die Architekten 220 Wohnplätze im Wohnheim Wundtstraße 3 geschaffen. Auch in puncto Ausstattung, Farbgebung und Technik wollte man von Anfang an Zeichen setzen. Alle Wohnräume sind deshalb aufwendig mit modernster Haustechnik incl. Internetanschluss ausgestattet. Gleiches gilt für den Bereich der gesamten Schließanlagen, auch hier legten die Projektverantwortlichen die Messlatte ein wenig höher als sonst in vergleichbaren Bauten dieser Art üblich. Konsequenterweise fiel die Entscheidung zu Gunsten des VARIfree Systems der Schulte-Schlagbaum AG aus Velbert.



Die individuelle Zugangsberechtigung für die einzelnen Räume wird von der Verwaltung zentral per PC erfasst und programmiert.

### Zukunftsweisende Technologie, die überzeugt

Das auf der Transponder-Technologie basierende Schließsystem eignet sich nach Auffassung von





Elektronische Türbeschläge ermöglichen auch die kontrollierte Nutzung von Service- und Sonderräumen wie Fitnessstudio und Waschmaschinenraum. Die jeweilige Zugangsberechtigung wird auf dem Transponder individuell für jeden Bewohner programmiert.

Experten dank seiner Flexibilität und Effizienz ideal für Wohnanlagen dieser Kategorie. Über 300 elektronische Türbeschläge kamen für die zahlreichen Haus- und Wohnungstüren, aber auch für die Service- und Sonderräume wie Fitnessstudio oder Waschmaschinenraum zum Einsatz. Am Haupteingang ist ein Transponder Wandleser zentral installiert, der die Zugangsberechtigung zum Objekt überprüft. Die zukunftsweisende Technologie ermöglicht den Heimbewohnern einen „berührungslosen“ Zutritt zum Gebäude, den Wohnungstüren sowie allen Gemeinschaftsräumen innerhalb des Hauses – ganz ohne Schlüssel. Eine aufwändige Verkabelung ist nicht erforderlich. Die Zutrittsberechtigung kann für jeden der einzelnen Räume ganz individuell und ohne großen Aufwand seitens der Verwaltung auf den batteriefreien Transponder kodiert werden.

Für den Betreiber des Studentenwohnheimes hat das elektronische System eine Reihe von Vorteilen im Vergleich zu herkömmlichen Schließsystemen. So sind beispielsweise Einnahmeverluste durch Mehrfachbelegung des Zimmers oder „Schwarzwohnen“, wie es in Dresden genannt wird, ausgeschlossen. Den Bewohnern ist es nicht möglich, eigenmächtig Nachschlüssel anfertigen zu lassen. Auch das kostenintensive Anfertigen von Ersatzschlüsseln bei Verlust oder gar die Kosten für den Austausch des Schließzylinders entfal-



**Berührungslose Transponder-Technologie im Studentenwohnheim Dresden Wundtstraße: Den richtig codierten Transponder einfach vor die Tür halten, und schon wird der Zutritt gewährt.**

len. Nachschlüssel werden einfach und sekundenschnell neu programmiert. Für die Verwaltung bringt der Umgang mit den zukunftsweisenden Transpondern eine erhebliche Arbeitserleichterung. Neben der einfachen, manipulationssicheren Schlüssel-/Schließplanverwaltung – selbst für mehrere dezentrale Gebäude – ist die flexible Einrichtung von Zutrittsberechtigungen und Zeitlimits ein entscheidendes Argument. Das System ermöglicht auch die Protokollierung von Schließvorgängen, was gerade für spezielle Einrichtungen wie z.B. Waschküche, Sanitätsraum, Fitnessstudio oder Parkplatz wichtig ist.

### „Besser ausgerüstet als James Bond“

Rechtzeitig zum Semesterbeginn konnte das VARfree-System am 01.10.2004 an den Start gehen. Für Ute Arnold – Bereichsleiterin Abt. Wohnen – sowie den verantwortlichen Hausmeister Andreas Haugk begann damit der Countdown und die heiße Phase der Erprobung. Die ersten Reaktionen „seiner“ Bewohner nahm Hausmeister Haugk mit Schmunzeln entgegen, „wir sind



hier ja besser ausgerüstet als James Bond“, so einige Studenten. Probleme gab es vom Start weg keine. „Die Umstellung lief reibungslos, die Studenten haben sich sehr schnell und unproblematisch mit dem neuen System angefreundet. Besonders cool finden unsere Bewohner die extravagante Gestaltung des Transponders in Form eines „Segels“, so Ute Arnold in ihrem ersten Resümee nach etwa sechs Monaten. Die Programmierung und damit die Zugangsberechtigung für die einzelnen Räume werden von der Verwaltung individuell veranlasst. Hausmeister Haugk benötigt beispielsweise nur einen Transponder für sämtliche Türen innerhalb des Hochhauses. Ihn und seine Kollegin Ute Arnold von der Verwaltung hat das neue System bereits überzeugt. Wenn die Sanierung im Areal Wundtstraße weitergeht, ist es gut möglich, dass weitere Häuser mit dem zukunftsweisenden Transpondersystem ausgestattet werden.

Weitere Informationen zur Transponder-Technik der Schulte-Schlagbaum AG erhalten Sie unter [www.sag-schlagbaum.com](http://www.sag-schlagbaum.com).

## **VARIfree®:** **Unabhängigkeit - Flexibilität - Komfort**



Zukunftsweisende Transponder-Technologie für Türen und Schränke mit berührungsfreiem Komfort - verschleissfrei und kopiersicher



Flexible Einrichtung von Zutrittsberechtigungen und Zeitlimits in Eigenregie



Sekundenschnelle Reaktion auf Schlüsselverluste ohne Folgekosten



Einfache manipulationssichere Schlüssel- und Schließplanverwaltung



Kabelfreier universeller Einsatz - auch für Feuerschutz- und Profilrahmentüren



Kontrollierte Nutzung von Parkplatz, Fitness- und Sanitärräumen sowie Wasch- und Teeküchen



Einfache Umrüstung – auch während des laufenden Wohnbetriebs

**VARIfree®**  
Transponder locking system. 

Schulte-Schlagbaum AG

Postfach 10 12 40, D-42512 Velbert, Telefon +49 (0) 20 51 / 20 86-0, Telefax +49 (0) 20 51 / 20 86-915

E-Mail [sag@sag-schlagbaum.com](mailto:sag@sag-schlagbaum.com), Internet [www.sag-schlagbaum.com](http://www.sag-schlagbaum.com)